

Baumpflanz-Aktion im Hamburger Forst Klövensteen: GreenSign Team schafft neue Lebensräume

Bereits zum siebten Mal rief die Klimapatenschaft GmbH zu einer groß angelegten Baumpflanzaktion auf, bei welcher 28.560 Laubbäume zur Anreicherung des Grundwassers, zur Erschaffung neuen Lebensraumes und zur Bekämpfung des Klimawandels gepflanzt wurden. Unter dem Motto „Hamburg und Schleswig-Holstein pflanzen Trinkwasser“ im Forst Klövensteen, einem beliebten Naherholungsgebiet, lockte die größte und erfolgreichste Umweltschutz-Veranstaltung der Region zahlreiche Baumpflanzer an. Wer nicht persönlich anreisen konnte, hatte die Möglichkeit, einfach nur so Bäume zu spenden.

Auch in diesem Jahr ließ es sich das Berliner GreenSign Team nicht nehmen, am 5. November gemeinsam mit anderen Teams aus ganz Deutschland einen Fichtenmonokultur-Waldbestand in einen Laubmischwald umzugestalten.



Bild: GreenSign Team bei der Baumpflanzaktion in Hamburg (Fotos: InfraCert GmbH)

„Als wir 2019 zum ersten Mal an dieser Baumpflanzaktion teilnahmen, war für mich sofort klar, das machen wir wieder! Wir predigen nicht nur Nachhaltigkeit, wir leben sie auch und engagieren uns aktiv für den Umweltschutz. Da machen wir uns auch gerne mal die Hände schmutzig und packen tatkräftig mit an. Bei so einem Ereignis, welches wir im Team sehr genossen haben, ist man der Natur so nah wie nie! In diesem Jahr haben wir wieder wahnsinnig viel Spaß gehabt und waren, da wir ja nun schon mehr Erfahrung im Bäumepflanzen hatten, sogar viel schneller und eingespielter als noch vor zwei Jahren. Für

uns ist es nun zu einem jährlichen Ritual geworden, auf das wir uns bereits in 2022 freuen.“ berichtet Suzann Heinemann, Gründerin und Geschäftsführerin vom InfraCert Institut, welches das GreenSign Nachhaltigkeitssiegel vergibt.

Die Pflanzwilligen wurden vor Ort hervorragend mit warmen und kalten Bio-Getränken und einem Imbiss versorgt und kehrten am Ende des Tages erschöpft aber glücklich mit einem guten Gefühl aus dem Wald wieder in die geschäftige Welt der Großstadt zurück.

200 Liter Trinkwasser werden pro Baum pro Jahr erzeugt. Bäume zu pflanzen ist zudem eine einfache Lösung, um dem Klimawandel entgegen zu wirken und den eigenen Fußabdruck nachhaltig zu kompensieren, denn mit einem einzigen Baum werden jährlich 22 kg Kohlendioxid durch Fotosynthese in Sauerstoff umgewandelt. Bei dieser Aktion wird wieder einmal deutlich, wie sehr sich Unternehmen in Deutschland für den Umweltschutz engagieren und die Tendenz ist deutlich steigend.

Details der Baumpflanz-Aktion und weitere Fotos finden Sie in unserem Blog auf: <https://www.greensign.de/blog/item/greensign-team-pflanzt-baeume>

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 2.581

Bildmaterial zum Download auf: www.greensign.de/news



GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung

Verliehen wird das GreenSign Nachhaltigkeitssiegel vom InfraCert - Institut für Nachhaltige Entwicklung. Die Zertifizierung ist praxisnah, speziell für die Hotellerie entwickelt und auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit dem GreenSign-Siegel bietet InfraCert Hoteliers ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung in über 100 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Die Erstellung eines CO₂-Fußabdrucks ist zusätzlich enthalten. Der Hotelier erhält die Möglichkeit, seine Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist GSTC-konforme GreenSign als Nachhaltigkeitssiegel für Hotels Marktführer. Es hat sich zudem auch mit inzwischen über 280 zertifizierten Hotels in 15 Ländern international etabliert.

Pressekontakt:

Suzann Heinemann, Geschäftsführerin
Anja Engel, Marketing & Communications Manager

InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung

Katharinenstraße 12
10711 Berlin
Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21
Mail: presse@greensign.de
Web: www.greensign.de